

DOLOMITES n. 242
20. 10. 2005 S. 7

„transfer“ in der Galerie Prisma in Bozen

„Kunstwerk zu Kunstwerk“

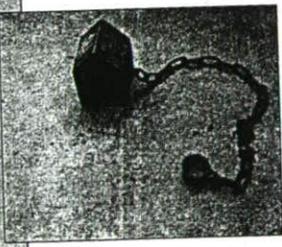
Ein Koffer mit einem Informationsblatt und einem Fotoapparat sowie Kunstwerke von Erika Inger, Elisabeth Oberrauch, Karin Welpner, Wolfgang Wohlfahrt und den „artbrothers“ bilden den Ausgangspunkt für „transfer“. Koffer und Kunstwerke werden von Künstler zu Künstler weitergereicht, wobei jeder den folgenden wählt: Das Kunstwerk des Vorgängers wird mit

dem eigenen Kunstobjekt beantwortet. 55 Werke entstanden auf diese Art im Jahreslauf; sie sind Ausdruck der unverkennbaren Handschrift jedes Einzelnen, aber auch Teil eines Ganzen. Auch der Dialog zwischen den Künstlern soll mit diesem Projekt wiederbelebt werden. Eröffnet wird die Ausstellung mit den 55 Künstlern am 21. Oktober um 19 Uhr Bis zum 5. November.

Fr 21. 10. 2005

AUSSTELLUNG

► „transfer“



Im Mittelpunkt dieses Projektes steht der Dialog zwischen Kunstwerken und Künstlern, der weder vorbestimmbar oder vorhersehbar ist, sondern einer speziellen Eigendynamik unterliegt. Ein Dialog zwischen 55 Künstlern, eine Zusammenarbeit und Auseinandersetzung mit ihren eigenen und anderen Werken ist aber nicht etwas Selbstverständliches. In ihrer Gesamtheit erzählen die Kunstobjekte von einer Reise von Atelier zu Atelier, von einem flüchtigen Augenblick des Zusammentreffens und Zusammenarbeitens, den sie in ihren Werken festzuhalten versucht haben.

Bozen, Galerie Prisma
Eröffnung: Fr 21. Okt, 19 h